

Vorwort zur deutschen Ausgabe von Professor Manfred Bleuler 9 – Einführung 15

- 1. Fremde begegnen sich** **21**  
Erste Reaktionen 22 – Einschätzung eines Fremden 25  
– Therapieziel 26 – Wie man das Interview in Gang hält 27  
– Gesellschaftliche Umgangsformen 28 – Lebensbedingungen 31 – Formale Arbeitsvereinbarungen 32 – Das Honorar 36 – Ein Beispiel aus der Literatur 39
- 2. Persönlichkeitsbildung** **43**  
Psychoanalytische Theorie 46 – Mißbrauch der Terminologie 49 – Die Interpersonale Theorie der Psychotherapie 53  
– Neuere Untersuchungen über die frühe Entwicklung 59  
– Theorie und Therapie 64
- 3. Die Umwelt** **68**  
Kontakte mit Verwandten und Bekannten 69 – Hineinziehen der Familie in die Therapie 72 – Einmischungen der Familie 77 – Reserviertheit gegenüber der Familie 78  
– Hospitalisierung 80 – Medikation 86
- 4. Der Patient spricht** **90**  
Befürchtungen und Erwartungen 90 – Frühere Therapien 94 – Kommunikationsstil 96 – Nicht-verbale Kommunikation 100 – Träume 103 – Künstlerische Tätigkeit 109  
– Schizophrene Kommunikation 112
- 5. Vom Reden und Zuhören** **120**  
Das Dilemma des Anfängers 121 – Theoretische Konzepte 122 – Der Stil des Therapeuten 128 – Erhebung der Krankengeschichte 132 – Exploration von Gefühlen 134  
– Definition der Beziehung 138

<b>6. Über Lehren und Lernen</b>	<b>142</b>
Elektronische Lehrhilfen 143 – Individuelle Supervision 146 – Supervisionsstile 149 – Interaktionsmuster 153 – Schärfung der Selbstwahrnehmung 156 – Wortlose Bot- schaften 157 – Supervision als Therapie 159	
<b>7. Das therapeutische Erlebnis</b>	<b>162</b>
Der Fall der früheren Nonne 164 – Die Arzt-Patient-Be- ziehung 172 – Der feindselige Patient 175 – Sexuelle Probleme 179 – Durcharbeiten 183 – Anzeichen von Fort- schritt 186 – Behandlungsende 190	
<b>8. Der nächste Schritt</b>	<b>191</b>
Therapie für Therapeuten 192 – Einige Bücher 197 – Letzte Anmerkungen 198	
Literaturverzeichnis 201 – Namen- und Sachregister 202	